Ratsherr Schragen führt zur Historie des Antrages aus und bittet den Ausschuss, die Errichtung eines Buswartehäuschens in Neukirchen zu befürworten. Unter Hinweis auf die Fahrgastzahlen und die Tatsache, dass kein Witterungsschutz vorhanden ist, bittet er ferner die Verwaltung, sich hinsichtlich der Realisierung des Wartehäuschens für eine Zuordnung zu einem frühen Bauabschnitt einzusetzen.
Ratsfrau Krupp und Ratsherr Dr. Lenke unterstützen das Anliegen von Ratsherrn Schragen und hoffen ebenfalls auf eine baldige Realisierung. Zudem bittet Ratsherr Dr. Lenke die Verwaltung um Vorlage einer Prioritätenliste.

Bürgermeister Raetz weist in dem Zusammenhang auf den zusätzlichen Eigenanteil in Höhe von 250.000,00 € hin, den die Stadt für die in der Vergangenheit beschlossenen Verbesserungen jährlich zahlen muss. Er sagt nach Genehmigung der Fördermittel eine erneute Beratung des Themas im Ausschuss zu.

Der Vorsitzende stellt den Beschlussvorschlag der Verwaltung zur Abstimmung